

Amtlicher Teil

- Nr. 1202** Stellenausschreibung, Besetzung von Leiterstellen an öffentlichen allgemein bildenden Pflichtschulen
- Nr. 1203** Stellenausschreibung, Besetzung einer Planstelle der Verwendungs- bzw. Entlohnungsgruppe C/c bei der Bezirkshauptmannschaft Reutte
- Nr. 1204** Verordnung des Amtes der Tiroler Landesregierung über die Jugendzulässigkeit eines Filmes
- Nr. 1205** Kundmachung des Amtes der Tiroler Landesregierung über die Bewertung eines Filmes
- Nr. 1206** Kundmachung über die Auflegung der Entwürfe von Bebauungsplänen der Landeshauptstadt Innsbruck
- Nr. 1207** Kundmachung über die Ausschreibung der Berufsjägerprüfung 2010
- Nr. 1208** Kundmachung über die Ausschreibung der Jagdaufseherprüfung 2010
- Nr. 1209** Offenes Verfahren: Baumeisterarbeiten für die Verlängerung der Julius-Durst-Straße in der Stadtgemeinde Lienz
- Nr. 1210** Offenes Verfahren: Baumeisterarbeiten für den Neubau eines Einsatzzentrums in der Stadtgemeinde Landeck
- Nr. 1211** Offenes Verfahren: Baumeisterarbeiten für die Sanierung des Gebäudes Innere Medizin Nord für die TILAK - Tiroler Landeskrankenanstalten GmbH
- Nr. 1212** Offenes Verfahren: Aufzugsanlagen für den Um- und Zubau der Messe Innsbruck
- Nr. 1213** Offenes Verfahren: Baumeisterarbeiten für den Um- und Zubau der Messe Innsbruck
- Nr. 1214** Offenes Verfahren: Haustechnikanlagen für den Um- und Zubau der Messe Innsbruck
- Nr. 1215** Offenes Verfahren: Haustechnikanlagen für den Um- und Zubau der Messe Innsbruck
- Nr. 1216** Offenes Verfahren: Haustechnikanlagen für den Um- und Zubau der Messe Innsbruck
- Nr. 1217** Offenes Verfahren: Elektrotechnik für den Um- und Zubau der Messe Innsbruck
- Nr. 1218** Offenes Verfahren: Baumeisterarbeiten für die Zentralentwässerung Abschnitt 11 auf der A 13 Brenner Autobahn
- Nr. 1219** Aufruf zum Wettbewerb: Baumeisterarbeiten für die Innsbrucker Kommunalbetriebe Aktiengesellschaft
- Nr. 1220** Vorinformation: Verschiedene Lieferungen für den Umbau und die Erweiterung des Rehabilitationszentrums Häring
- Nr. 1221** Interessentensuche: Dienstleistungskonzession für die Erbringung von Notarztdienstleistungen in der Stadtgemeinde Wörgl

ACHTUNG!

Aufgrund der Weihnachts- und Neujahrsfeiertage werden der Redaktionsschluss und die Erscheinungstage für den Boten für Tirol wie folgt festgelegt:

Für Stück 51/2009
(erscheint am 23. Dezember 2009)
Redaktionsschluss
am 18. Dezember 2009, 12 Uhr

Für Stück 52/2009
(erscheint am 30. Dezember 2009)
Redaktionsschluss
am 23. Dezember 2009, 12 Uhr

Für Stück 1/2010
(erscheint am 7. Jänner 2010)
Redaktionsschluss
am 30. Dezember 2009, 12 Uhr

Nr. 1202 • Amt der Tiroler Landesregierung • IVa-2016/1546

STELLENAUSSCHREIBUNG

Besetzung von Leiterstellen an öffentlichen allgemein bildenden Pflichtschulen

Die Landesregierung schreibt gemäß § 26 Abs. 3 des Landeslehrer-Dienstrechtsgesetzes 1984 die Leiterstellen an den nachstehend angeführten öffentlichen allgemein bildenden Pflichtschulen aus:

Bezirk Kufstein: VS Kundl
VS Söll
HS Rattenberg
Bezirk Landeck: VS Flirsch

Von den Bewerberinnen/Bewerbern werden folgende fachspezifische Kenntnisse und Fähigkeiten erwartet:

- Lehramtsprüfung für die betreffende Schulart,
- pädagogische Kompetenz,
- Organisationstalent,
- Kommunikationsfähigkeit,
- Eignung zur Führung von Mitarbeiterinnen/Mitarbeitern,
- Kooperationsbereitschaft,
- Konfliktfähigkeit,
- Kreativität,
- Fortbildungswille,
- EDV-Kenntnisse und administrative Erfahrungen.

Gemäß § 26a Abs. 2 des Landeslehrer-Dienstrechtsgesetzes 1984 sind Ernennungen zu Schulleiterinnen/Schulleitern zunächst auf einen Zeitraum von vier Jahren wirksam.

Voraussetzung für den Entfall dieser zeitlichen Begrenzung ist die Bewährung als Schulleiterin/Schulleiter und die erfolgreiche Teilnahme am Schulmanagementkurs – Berufsbegleitender Weiterbildungslehrgang.

Die Bewerbungen sind mit dem dafür vorgesehenen Formblatt (erhältlich bei den Bezirkshauptmannschaften bzw. beim Stadtmagistrat) im Dienstweg über die Schulleitung an die Landesregierung zu richten.

Bewerbungen von Frauen sind besonders erwünscht.

Aufgrund der Bestimmung des § 2 Abs. 3 des Landesvertragslehrergesetzes 1966 sind seit 1. September 2002 auch Bewerbungen von Landesvertragslehrerinnen/Landesvertragslehrern zulässig.

Als Ausschreibungstag gilt der 16. Dezember 2009.

Die Bewerbungsfrist endet am 14. Jänner 2010.

Innsbruck, 3. Dezember 2009

Für die Landesregierung: Gappmaier

Nr. 1203 • Amt der Tiroler Landesregierung • OrgP-70-2009/68

STELLENAUSSCHREIBUNG

Besetzung einer Planstelle der Verwendungs- bzw. Entlohnungsgruppe C/c bei der Bezirkshauptmannschaft Reutte

Bei der Bezirkshauptmannschaft Reutte, Referat Gesundheit, ist eine Planstelle der Verwendungs- bzw. Entlohnungsgruppe C/c (Modellstelle Administrative Sachbearbeitung) als Karenzvertretung zu besetzen.

Von den Bewerberinnen/Bewerbern werden folgende Voraussetzungen erwartet:

- Bereitschaft, sich rasch in eine Materie einzuarbeiten,
- Geschick und Erfahrung im Umgang mit Kunden,
- freundliches Auftreten und Teamfähigkeit,
- gute EDV-Kenntnisse,
- Fähigkeit, selbstständig zu arbeiten und Probleme zu lösen,
- Organisations- und Koordinationsfähigkeit.

Bewerbungen sind bis spätestens 21. Dezember 2009 beim Amt der Tiroler Landesregierung, Abteilung Organisation und Personal, Eduard-Wallnöfer-Platz 3, 6020 Innsbruck, einzubringen.

Gemäß § 7 des Landes-Gleichbehandlungsgesetzes 2005 werden insbesondere Frauen eingeladen, sich zu bewerben.

Innsbruck, 10. Dezember 2009

Für die Landesregierung: Dr. Pezzei

Nr. 1204 • Amt der Tiroler Landesregierung • Ib-24562/410-2009

VERORDNUNG

des Amtes der Landesregierung über die Jugendzulässigkeit eines Filmes

Gemäß § 21 des Tiroler Veranstaltungsgesetzes 2003 wird nach Anhörung der Jugendmedienkommission beim Bundesministerium für Unterricht, Kunst und Kultur die Jugendzulässigkeit von nachstehendem Film wie folgt festgesetzt:

frei ab dem vollendeten 6. Lebensjahr:

„Küss den Frosch“ (Walt Disney Studios Motion Pictures Austria, 2.688 Laufmeter).

Innsbruck, 7. Dezember 2009

Für das Amt der Landesregierung: Kößler

Nr. 1205 • Amt der Tiroler Landesregierung • Ib-24561/419-2009

KUNDMACHUNG

des Amtes der Landesregierung über die Bewertung eines Filmes

Aufgrund des Gutachtens der Gemeinsamen Filmbewertungskommission der Länder vom 7. Dezember 2009 wird gemäß § 2 Abs. 7 des Tiroler Vergnügungssteuergesetzes 1982, LGBl. Nr. 60, nachstehender Film wie folgt bewertet:

mit „wertvoll“:

„Küss den Frosch“ (Disney, 2.959 Laufmeter).

Innsbruck, 9. Dezember 2009

Für das Amt der Landesregierung: Scheiring

Nr. 1206 • Stadtgemeinde Innsbruck

KUNDMACHUNG

über die Auflegung der Entwürfe von all- gemeinen und ergänzenden Bebauungsplänen

Der Gemeinderat der Landeshauptstadt Innsbruck hat in seiner Sitzung vom 10. Dezember 2009 die Auflegung der Entwürfe folgender Bebauungspläne beschlossen:

Zahl III – 15674/2009: Entwurf des allgemeinen und ergänzenden Bebauungsplanes Nr. AM-B17, Amras, Kreuzungsbereich Langer Weg/Trientlgasse (als Änderung des Bebauungsplanes Nr. AM-B11, ZNr. 3583);

Zahl III – 15675/2009: Entwurf des ergänzenden Bebauungsplanes Nr. SA-B1/7, Innsbruck-Saggen, Bereich Rennweg 10a (als Änderung des Bebauungsplanes Nr. SA-B1, ZNr. 3593);

Zahl III – 15676/2009: Entwurf des ergänzenden Bebauungsplanes Nr. 63/gk3, Pradl, Bereich östliche Premstraße (als Änderung des Bebauungsplanes Nr. 63/gk, ZNr. 3417).

Diese Entwürfe sind während der Amtsstunden im Stadtmagistrat Innsbruck in den Schaukästen der Magistratsabteilung III/Stadtplanung einsehbar. Die Auflegung erfolgt vom 18. Dezember 2009 bis einschließlich 15. Jänner 2010.

Informationen zu den aufgelegten Entwürfen können während der Parteienverkehrszeit (von 8 bis 10 Uhr) eingeholt werden.

Personen, die in der Stadtgemeinde Innsbruck einen Wohnsitz haben und Rechtsträger, die in der Gemeinde eine Liegenschaft oder einen Betrieb besitzen, haben das Recht, bis spätestens eine Woche nach dem Ablauf der Auflegungsfrist eine schriftliche Stellungnahme zu den Entwürfen abzugeben.

Innsbruck, 11. Dezember 2009

Für den Gemeinderat: Baudirektor Dipl.-Ing. Maizner

Nr. 1207 • Amt der Tiroler Landesregierung • LWSJF-LR-2089/365

KUNDMACHUNG

über die Ausschreibung der Berufsjägerprüfung 2010

Die Berufsjägerprüfung 2010 wird am Freitag, den 9. April 2010, und am Samstag, den 10. April 2010 (ganztagig), abgehalten.

Die Prüfung gliedert sich in einen schriftlichen und einen mündlichen Teil und in ein Prüfungsschießen.

Die Prüfung beginnt mit dem Prüfungsschießen am Freitag, den 9. April 2010, ab 9 Uhr, am Schießstand des Tiroler Jägerverbandes in Stans (Wolfsklamm).

Die schriftliche und mündliche Prüfung findet nach Abschluss des Prüfungsschießens ebenfalls am Freitag, den 9. April 2010, und am Samstag, den 10. April 2010, in Rotholz, Landwirtschaftliche Landeslehranstalt, statt. Der genaue Zeitpunkt wird den Bewerbern im Anschluss an das Prüfungsschießen bekannt gegeben.

Gemäß § 33 Abs. 3 des Tiroler Jagdgesetzes 2004, in der Fassung des Gesetzes LGBl. Nr. 9/2008, können zur Berufs-jägerprüfung nur Personen zugelassen werden, die

- a) das 18. Lebensjahr vollendet haben,
- b) die Befähigung zur Erlangung einer Tiroler Jagdkarte besitzen,
- c) eine Berufsjägerlehre abgeschlossen haben, der eine Ausbildung vorangegangen ist, die die zur Ausübung des Dienstes als Gemeindefeldaufseher nach § 3 Abs. 3 der Tiroler Waldordnung 2005, LGBl. Nr. 55, erforderlichen Kenntnisse vermittelt, und
- d) den vom Tiroler Jägerverband veranstalteten Ausbildungslehrgang für Berufsjäger, der auch eine Ausbildung über Erste Hilfe zu umfassen hat, erfolgreich abgeschlossen haben.

Über die Zulassung zur Prüfung entscheidet der Vorsitzende der Prüfungskommission. Die Prüfungswerber werden hievon schriftlich oder anlässlich des Kurses mündlich verständigt.

Nähere Informationen über den Prüfungsstoff erteilt der Tiroler Jägerverband, Innsbruck, Adamgasse 7a, auf Anfrage.

Ansuchen um Zulassung zur Prüfung samt Beilagen sind bis **spätestens 12. Februar 2010** ausnahmslos bei der Geschäftsstelle des Tiroler Jägerverbandes in Innsbruck, Adamgasse 7a, einzubringen.

Dem Gesuch sind anzuschließen:

1. Geburtsurkunde,
2. Lebenslauf,
3. Nachweis der Befähigung, eine Jagdkarte zu erlangen (z. B. Zeugnis über die mit Erfolg abgelegte Prüfung zur Erlangung der Ersten Tiroler Jagdkarte),
4. Nachweis einer Ausbildung, die zur Ausübung des Dienstes als Gemeindefeldaufseher berechtigt (§ 3 Abs. 3 der Tiroler Waldordnung 2005),
5. Nachweis der vorgeschriebenen Lehrzeit,
6. Bestätigung über die Teilnahme an einem dreimonatigen Ausbildungslehrgang des Tiroler Jägerverbandes,
7. Bestätigung über die Teilnahme an einem Lehrgang über Erste Hilfe, der nicht länger als fünf Jahre zurück liegen darf.

Die unter Punkt 6. und 7. angeführten Bestätigungen können bis spätestens vor Beginn der schriftlichen Prüfung nachgebracht werden.

Die Prüfungsgebühr beträgt € 36,50. Sie wird gemeinsam mit den für die Anmeldung zu entrichtenden Gebühren (Ansuchen € 13,20, jede Beilage € 3,60) mittels Zahlschein vorgeschrieben und ist die Einzahlung des Gesamtbetrages durch Vorlage des Zahlungsbeleges (Abschnitt des Zahlscheines) **vor Beginn der Schießprüfung** nachzuweisen.

Die Schießprüfung ist mit der **eigenen** Jagdwaffe abzulegen, Kaliber der Munition und Visiereinrichtung haben den Vorschriften der Ersten Durchführungsverordnung zum Tiroler Jagdgesetz 2004, LGBl. Nr. 42/2004 (§ 11 Abs. 3), zu entsprechen.

Innsbruck, 1. Dezember 2009

Für die Landesregierung: Mag. Schaber

Nr. 1208 • Amt der Tiroler Landesregierung • LWSJF-LR-2089/365

KUNDMACHUNG über die Ausschreibung der Jagdaufseherprüfung 2010

Die Jagdaufseherprüfung 2010 wird am Freitag, den 9. April 2010, am Montag, den 3. Mai 2010, sowie am Dienstag, den 4. Mai 2010, durchgeführt.

Die Prüfung gliedert sich in einen schriftlichen und einen mündlichen Teil und in ein Prüfungsschießen.

Die Prüfung beginnt mit dem Prüfungsschießen am **Freitag, den 9. April 2010, ab 9 Uhr**, am Schießstand des Tiroler Jägerverbandes in Stans (Wolfsklamm).

An diesem Prüfungsschießen dürfen nur zur Prüfung angemeldete Personen teilnehmen, die sich bis spätestens 10 Uhr am Schießstand melden und die Prüfungsgebühr erlegt haben; die Prüfungswerber haben sich dabei mit der **gültigen** Tiroler Jagdkarte auszuweisen.

Die schriftliche Prüfung findet am **Montag, den 3. Mai 2010**, an der Landwirtschaftlichen Lehranstalt Rotholz, 6200 Rotholz, ab 9 Uhr, im Anschluss an den vom Tiroler Jägerverband veranstalteten Vorbereitungskurs statt.

Die mündliche Prüfung wird ab **Montag, den 3. Mai 2010**, ebenfalls an der Landwirtschaftlichen Lehranstalt Rotholz, 6200 Rotholz, abgehalten. Die Einteilung hiefür wird den Prüfungswerbern im Anschluss an die schriftliche Prüfung bekannt gegeben.

Gemäß § 33 Abs. 2 des Tiroler Jagdgesetzes 2004 können zur Jagdaufseherprüfung nur Personen zugelassen werden, die an einem zweiwöchigen Ausbildungslehrgang des Tiroler Jägerverbandes sowie an einem Lehrgang über Erste Hilfe teilgenommen haben und die in den der Zulassung vorangegangenen fünf Jahren (das sind die Jagdjahre 2005/06 bis 2009/10) im Besitz einer gültigen Tiroler Jagdkarte gewesen sind.

Über die Zulassung zur Prüfung entscheidet der Vorsitzende der Prüfungskommission. Die Prüfungswerber werden hievon schriftlich oder anlässlich des Kurses mündlich verständigt.

Ansuchen um Zulassung zur Prüfung sind bis **spätestens 12. Februar 2010** ausnahmslos bei der Geschäftsstelle des Tiroler Jägerverbandes, Adamgasse 7a, 6020 Innsbruck, einzubringen.

Dem Gesuch sind anzuschließen:

1. Geburtsurkunde,
2. Lebenslauf,
3. Nachweis des Besitzes einer gültigen Tiroler Jagdkarte in den der Zulassung vorangegangenen fünf Jahren, das sind die Jahre 2005/06 bis 2009/10,
4. eine Bestätigung über die Teilnahme an einem zweiwöchigen Ausbildungslehrgang des Tiroler Jägerverbandes,
5. eine Bestätigung über die Teilnahme an einem Lehrgang über Erste Hilfe, der nicht länger als fünf Jahre zurück liegen darf.

Die Bestätigung über die Teilnahme an einem zweiwöchigen Ausbildungslehrgang des Tiroler Jägerverbandes sowie einem Lehrgang über Erste Hilfe ist nach Beendigung des Lehrganges, spätestens vor Beginn der schriftlichen Prüfung beizubringen.

Die Zulassung zum zweiwöchigen Ausbildungslehrgang erfolgt ausschließlich durch den Tiroler Jägerverband entsprechend der Aussendung in der „Jagd in Tirol“.

Die Prüfungsgebühr beträgt € 36,50. Sie wird gemeinsam mit den für die Anmeldung zu entrichtenden Gebühren (Ansuchen € 13,20, jede Beilage € 3,60) mittels Zahlschein

vorgeschrieben und ist die Einzahlung des Gesamtbetrages durch Vorlage des Zahlungsbeleges (Abschnitt des Zehlscheines) **vor Beginn der Schießprüfung** nachzuweisen.

Die Schießprüfung ist mit der **eigenen** Jagdwaffe abzulegen, Kaliber der Munition und Visiereinrichtung haben den Vorschriften der Ersten Durchführungsverordnung zum Tiroler Jagdgesetz 2004, LGBl. Nr. 42/2004 (§ 11 Abs. 3), zu entsprechen.

Innsbruck, 1. Dezember 2009

Für die Landesregierung: Dr. Krösbacher

Nr. 1209 • Stadtgemeinde Lienz

OFFENES VERFAHREN

Baumeisterarbeiten

samt Kanalrohr- und Schachtartikellieferung

Bauvorhaben: Stadtgemeinde Lienz, Julius-Durst-Straße – Verlängerung, Kanal- und Straßenbauarbeiten.

Leistungsumfang: ca. 300 lfm Kanal DN 300, ca. 220 lfm Kanal DN 150, fünf Kanalrevisionsschächte, ca. 290 lfm Wasserleitungsgraben, ca. 3.000 m² Straßenbauarbeiten.

Bauzeit: März bis Mai 2010.

Zuschlagsfrist: drei Monate nach dem Ablauf der Angebotsfrist.

LV-Unterlagen und Auskünfte: Die Ausschreibungsunterlagen sind ab 14. Dezember 2009 gegen ein Entgelt von € 6,- je Download von der Ausschreibungsdatenbank (<http://www.ausschreibung.at>) oder auf CD-Rom gegen ein Entgelt von € 20,- inkl. MWSt. (bei Postversand zuzüglich € 5,- Versandgebühr) beim Büro Tragwerksplanung Tagger Ziviltechniker GmbH, Europaplatz 2, 9900 Lienz, Tel. 04852/73555-0, gegen telefonische Voranmeldung erhältlich. Die Ausschreibungsunterlagen sind entsprechend den Angebotsbedingungen zu verwenden.

Angebotsabgabe: bis spätestens Dienstag, den 12. Jänner 2010, 10.30 Uhr, im Stadtbauamt Lienz, Hauptplatz 7, 9900 Lienz.

Lienz, 9. Dezember 2009

Für die Stadtgemeinde Lienz:

Bgm. Dr. Johannes Hibler

Nr. 1210 • Immobilien Stadtgemeinde Landeck KG

OFFENES VERFAHREN/BAUAUFTRAG

im Unterschwellenbereich

Baumeisterarbeiten

Ausschreibende Stelle: R & S PLANBAU Rudigier & Spiss OG, Bruggfeldstraße 5, A-6500 Landeck, im Auftrag der Immobilien Stadtgemeinde Landeck KG.

Bauvorhaben: Neubau Einsatzzentrum Landeck, durch Erweiterung und Umbau des bestehenden Feuerwehrgebäudes.

Leistungen – Bauaufträge: Baumeisterarbeiten.

Leistungszeitraum: Februar 2010 bis April 2011.

Gebühr/Zahlung: Die Kosten für die Ausschreibungsunterlagen betragen € 60,- (inkl. 20% MWSt.); Bezahlung durch für den Empfänger spesenfreie Überweisung auf das Konto Nr. 00500061254, BLZ 45850, mit Hinweis auf das Bauvorhaben und den Bauauftrag. Der Zahlungsnachweis mit Angabe von Post- und E-Mail-Adresse ist per Telefax zu übermitteln.

Ausgabe der Unterlagen: Nach Übermittlung des Zahlungsnachweises per Telefax an das Büro R & S PLANBAU,

Fax-Nr. 05442/67144-9, werden die Unterlagen auf CD übermittelt.

Schlussstermin für die Angebotsabgabe: 19. Jänner 2010, 10 Uhr.

Angebotsabgabestelle: Stadtbauamt Landeck, Abteilung Bauamt, Zi. 14.

Angebotseröffnung: 19. Jänner 2010, 10.15 Uhr, im Stadtbauamt Landeck; teilnahmeberechtigt sind Bieter und ihre Bevollmächtigten.

Zuschlagskriterien: Bestbieterprinzip.

Geforderte Sicherheiten: Erfüllungsgarantie während der Zuschlagsfrist als Bankgarantie.

Zuschlagsfrist: drei Monate ab Ablauf der Angebotsfrist. Landeck, 11. Dezember 2009

Nr. 1211 • TILAK - Tiroler Landeskrankenanstalten GmbH •
GZl. 6033-34/1334-2009

OFFENES VERFAHREN/BAUAUFTRAG

Baumeisterarbeiten

für die Sanierung des Gebäudes Innere

Medizin Nord (SIM Nord) – BKP-Nr. 211

Öffentlicher Auftraggeber/Kontaktstelle: TILAK - Tiroler Landeskrankenanstalten GmbH, Bau und Technik, Dipl.-Ing. Thomas Zangerl, A-6020 Innsbruck, Maximilianstraße 35, 2. Stock, Fax +43/(0)50504-28714, E-Mail: bau.technik@tilak.at

Technische Projektleitung der Auftraggeberin: Malojer Baumanagement GmbH & Co, Dipl.-Ing. Gert Wagner, Grabenweg 67, A-6020 Innsbruck, Tel. +43/(0)512/395800, Fax +43/(0)512/395810, E-Mail: gert.wagner@malojer.com

Ausschreibungs- und allfällige ergänzende Unterlagen sind erhältlich im Internet unter <http://www.tilak.at>

Gebühr/Zahlung: € 65,-. Die Bezahlung der Ausschreibungsunterlagen kann in bar an der Hauptkasse der Auftraggeberin im Erdgeschoss des Gebäudes Medizinzentrum Anichstraße – MZA, A-6020 Innsbruck, Anichstraße 35, oder durch – für die Empfängerin spesenfreie – Überweisung auf das Konto Nr. 210 001 011 der Auftraggeberin bei der Hypo Tirol Bank AG, BLZ 57000, IBAN: AT 61 5700 0002 1000 1011, BIC: HYPTAT 22, unter Anführung der Kurzbezeichnung des Auftragsgegenstandes und der Geschäftszahl der Auftraggeberin sowie der Auftragsart (Liefer-, Bau-, Dienstleistungsauftrag oder Wettbewerb) erfolgen. Der Zahlungsnachweis ist per Telefax oder E-Mail an die Kontaktstelle zu übermitteln. In der Folge werden die Ausschreibungsunterlagen frei gegeben. In der Gebühr für die Ausschreibungsunterlagen sind 10% Umsatzsteuer enthalten.

Schlussstermin für die Anforderung von oder Einsicht in die Unterlagen: 14. Jänner 2010, 16 Uhr.

Schlussstermin für den Eingang der Angebote/Teilnahmeanträge: 21. Jänner 2010, 11 Uhr.

Teilnahmeanträge/Angebote sind an die oben genannte Kontaktstelle, Sekretariat, 2. Stock, zu richten.

Datum, Zeitpunkt und Ort der Angebotsöffnung: 21. Jänner 2010, 12 Uhr, Erdgeschoss, Besprechungszimmer.

Zwingende Voraussetzung für die Teilnahme am Ausschreibungsverfahren und die Ausgabe der Unterlagen ist die Anmeldung im Internet unter <http://www.tilak.at>

Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der TILAK, kundgemacht im Internet auf der Seite <http://www.tilak.at>

Innsbruck, 10. Dezember 2009

Für die TILAK - Tiroler Landeskrankenanstalten GmbH:

Dipl. Ing. Alois Radelsböck

Nr. 1212 • Congress und Messe Innsbruck GmbH

OFFENES VERFAHREN
im Oberschwellenbereich/
Kategorie Bauleistung
Aufzugsanlagen

Bauvorhaben: Um- und Zubau der Messe Innsbruck.

Auftraggeber: Congress und Messe Innsbruck GmbH, Rennweg 3, 6020 Innsbruck.

Leistungsgegenstand: Rolltreppe, Lastenaufzug, Personenaufzüge (CPV 42416000); eine Rolltreppe, ein Lastenaufzug, vier Personenaufzüge.

Erfüllungsort: Messe Innsbruck, Falkstraße 2–4, 6020 Innsbruck.

Leistungsfrist: Juni 2010 bis November 2012.

Teilangebote sind nicht zulässig.

Alternativangebote sind nicht zulässig.

Zuschlagskriterien: niedrigster Preis.

Bezug der Ausschreibungsunterlagen: ARGE CNBZ Architekten, Anton-Schneider-Straße 4a, 6900 Bregenz, Tel. ++43/(0)5574/82788-0, E-Mail: office@cn-architekten.com

Kostenbeitrag: Gegen Nachweis der Bezahlung des Unkostenbeitrages von € 60,- inkl. MWSt. auf das Konto Nr. 03400010777, BLZ 20601, Sparkasse Bregenz (Cukrowicz.Nachbaur Architekten ZT GmbH) und Bekanntgabe der Firmendaten inkl. E-Mail-Adresse werden die Zugangsdaten für die Ausschreibungsunterlagen übermittelt.

Datenträgeraustausch gemäß ÖNORM B 2063 ist zulässig.

Nachweise laut Ausschreibungsunterlagen.

Anerkennungs- oder Gleichhaltungsverfahren: Auf das allfällige Erfordernis einer Anerkennung oder Gleichhaltung gemäß den §§ 373c, 373d und 373e GewO 1994 in der geltenden Fassung wird ausdrücklich hingewiesen.

Angebotsabgabe: Die Angebote sind in deutscher Sprache abzufassen und bis Donnerstag, den 28. Jänner 2010, 10 Uhr, bei der Congress und Messe Innsbruck, 6020 Innsbruck, Falkstraße 2–4, Rezeption im 1. OG, einzureichen.

Die Angebotsöffnung erfolgt anschließend nach dem Ablauf der Angebotsfrist.

Zuschlagsfrist: fünf Monate ab Angebotsöffnung.

Bietergemeinschaften haben im Fall eines Zuschlages eine Arbeitsgemeinschaft zu bilden.

Datum der Veröffentlichung der Vorinformation: 15. September 2009.

Tag der Bekanntmachung: Die Absendung der Bekanntmachung an das Amt für Veröffentlichungen der Europäischen Gemeinschaften erfolgte am 7. Dezember 2009.

Innsbruck, 7. Dezember 2009

Nr. 1213 • Congress und Messe Innsbruck GmbH

OFFENES VERFAHREN
im Oberschwellenbereich/
Kategorie Bauleistung
Baumeisterarbeiten

Bauvorhaben: Um- und Zubau der Messe Innsbruck.

Auftraggeber: Congress und Messe Innsbruck GmbH, Rennweg 3, 6020 Innsbruck.

Leistungsgegenstand: Baumeisterarbeiten 02 (Tiefgarage) + 03 (Hochbau) (CPV 45210000); ca. 19.000 m³ umbauter Raum Tiefgarage bzw. 11.000 m² Freifläche sowie ca. 105.000 m³ umbauter Raum Hochbau.

Erfüllungsort: Messe Innsbruck, Falkstraße 2–4, 6020 Innsbruck.

Leistungsfrist: März 2010 bis Dezember 2012.

Teilangebote sind nicht zulässig.

Alternativangebote sind nicht zulässig.

Zuschlagskriterien: niedrigster Preis.

Bezug der Ausschreibungsunterlagen: ARGE CNBZ Architekten, Anton-Schneider-Straße 4a, 6900 Bregenz, Tel. ++43/(0)5574/82788-0, E-Mail: office@cn-architekten.com

Kostenbeitrag: Gegen Nachweis der Bezahlung des Unkostenbeitrages von € 120,- inkl. MWSt. auf das Konto Nr. 03400010777, BLZ 20601, Sparkasse Bregenz (Cukrowicz.Nachbaur Architekten ZT GmbH) und Bekanntgabe der Firmendaten inkl. E-Mail-Adresse werden die Zugangsdaten für die Ausschreibungsunterlagen übermittelt.

Datenträgeraustausch gemäß ÖNORM B 2063 ist zulässig.

Nachweise laut Ausschreibungsunterlagen.

Anerkennungs- oder Gleichhaltungsverfahren: Auf das allfällige Erfordernis einer Anerkennung oder Gleichhaltung gemäß den §§ 373c, 373d und 373e GewO 1994 in der geltenden Fassung wird ausdrücklich hingewiesen.

Angebotsabgabe: Die Angebote sind in deutscher Sprache abzufassen und bis Donnerstag, den 28. Jänner 2010, 11 Uhr, bei der Congress und Messe Innsbruck, 6020 Innsbruck, Falkstraße 2–4, Rezeption im 1. OG, einzureichen.

Die Angebotsöffnung erfolgt anschließend nach dem Ablauf der Angebotsfrist.

Zuschlagsfrist: fünf Monate ab Angebotsöffnung.

Bietergemeinschaften haben im Fall eines Zuschlages eine Arbeitsgemeinschaft zu bilden.

Datum der Veröffentlichung der Vorinformation: 15. September 2009.

Tag der Bekanntmachung: Die Absendung der Bekanntmachung an das Amt für Veröffentlichungen der Europäischen Gemeinschaften erfolgte am 7. Dezember 2009.

Innsbruck, 7. Dezember 2009

Nr. 1214 • Congress und Messe Innsbruck GmbH

OFFENES VERFAHREN
im Oberschwellenbereich/
Kategorie Bauleistung
Haustechnik

Bauvorhaben: Um- und Zubau der Messe Innsbruck.

Auftraggeber: Congress und Messe Innsbruck GmbH, Rennweg 3, 6020 Innsbruck.

Leistungsgegenstand: Haustechnik 02 – Heizung, Kälte, Sanitär (CPV 45331000); Heizleistung 2.800 kW, Kühlleistung 2.100 kW, ca. 215 Sanitäreinrichtungsgegenstände.

Erfüllungsort: Messe Innsbruck, Falkstraße 2–4, 6020 Innsbruck.

Leistungsfrist: März 2010 bis Dezember 2012.

Teilangebote sind nicht zulässig.

Alternativangebote sind nicht zulässig.

Zuschlagskriterien: niedrigster Preis.

Bezug der Ausschreibungsunterlagen: ARGE CNBZ Architekten, Anton-Schneider-Straße 4a, 6900 Bregenz, Tel. ++43/(0)5574/82788-0, E-Mail: office@cn-architekten.com

Kostenbeitrag: Gegen Nachweis der Bezahlung des Unkostenbeitrages von € 120,- inkl. MWSt. auf das Konto Nr. 03400010777, BLZ 20601, Sparkasse Bregenz (Cukro-

wicz.Nachbaur Architekten ZT GmbH) und Bekanntgabe der Firmendaten inkl. E-Mail-Adresse werden die Zugangsdaten für die Ausschreibungsunterlagen übermittelt.

Datenträgeraustausch gemäß ÖNORM B 2063 ist zulässig.

Nachweise laut Ausschreibungsunterlagen.

Anerkennungs- oder Gleichhaltungsverfahren: Auf das allfällige Erfordernis einer Anerkennung oder Gleichhaltung gemäß den §§ 373c, 373d und 373e GewO 1994 in der geltenden Fassung wird ausdrücklich hingewiesen.

Angebotsabgabe: Die Angebote sind in deutscher Sprache abzufassen und bis Donnerstag, den 28. Jänner 2010, 13 Uhr, bei der Congress und Messe Innsbruck, 6020 Innsbruck, Falkstraße 2–4, Rezeption im 1. OG, einzureichen.

Die Angebotsöffnung erfolgt anschließend nach dem Ablauf der Angebotsfrist.

Zuschlagsfrist: fünf Monate ab Angebotsöffnung.

Bietergemeinschaften haben im Fall eines Zuschlages eine Arbeitsgemeinschaft zu bilden.

Datum der Veröffentlichung der Vorinformation: 15. September 2009.

Tag der Bekanntmachung: Die Absendung der Bekanntmachung an das Amt für Veröffentlichungen der Europäischen Gemeinschaften erfolgte am 7. Dezember 2009.

Innsbruck, 7. Dezember 2009

Nr. 1215 • Congress und Messe Innsbruck GmbH

OFFENES VERFAHREN

im Oberschwellenbereich/

Kategorie Bauleistung

Haustechnik

Bauvorhaben: Um- und Zubau der Messe Innsbruck.

Auftraggeber: Congress und Messe Innsbruck GmbH, Rennweg 3, 6020 Innsbruck.

Leistungsgegenstand: Haustechnik 01 – Lüftungsanlage (CPV 45331210); neun Anlagen mit einer Gesamtluftmenge von ca. 245.000 m³.

Erfüllungsort: Messe Innsbruck, Falkstraße 2–4, 6020 Innsbruck.

Leistungsfrist: März 2010 bis Dezember 2012.

Teilangebote sind nicht zulässig.

Alternativangebote sind nicht zulässig.

Zuschlagskriterien: niedrigster Preis.

Bezug der Ausschreibungsunterlagen: ARGE CNBZ Architekten, Anton-Schneider-Straße 4a, 6900 Bregenz, Tel. ++43/(0)5574/82788-0, E-Mail: office@cn-architekten.com

Kostenbeitrag: Gegen Nachweis der Bezahlung des Unkostenbeitrages von € 120,- inkl. MWSt. auf das Konto Nr. 03400010777, BLZ 20601, Sparkasse Bregenz (Cukrowicz.Nachbaur Architekten ZT GmbH) und Bekanntgabe der Firmendaten inkl. E-Mail-Adresse werden die Zugangsdaten für die Ausschreibungsunterlagen übermittelt.

Datenträgeraustausch gemäß ÖNORM B 2063 ist zulässig.

Nachweise laut Ausschreibungsunterlagen.

Anerkennungs- oder Gleichhaltungsverfahren: Auf das allfällige Erfordernis einer Anerkennung oder Gleichhaltung gemäß den §§ 373c, 373d und 373e GewO 1994 in der geltenden Fassung wird ausdrücklich hingewiesen.

Angebotsabgabe: Die Angebote sind in deutscher Sprache abzufassen und bis Donnerstag, den 28. Jänner 2010, 14 Uhr,

bei der Congress und Messe Innsbruck, 6020 Innsbruck, Falkstraße 2–4, Rezeption im 1. OG, einzureichen.

Die Angebotsöffnung erfolgt anschließend nach dem Ablauf der Angebotsfrist.

Zuschlagsfrist: fünf Monate ab Angebotsöffnung.

Bietergemeinschaften haben im Fall eines Zuschlages eine Arbeitsgemeinschaft zu bilden.

Datum der Veröffentlichung der Vorinformation: 15. September 2009.

Tag der Bekanntmachung: Die Absendung der Bekanntmachung an das Amt für Veröffentlichungen der Europäischen Gemeinschaften erfolgte am 7. Dezember 2009.

Innsbruck, 7. Dezember 2009

Nr. 1216 • Congress und Messe Innsbruck GmbH

OFFENES VERFAHREN

im Oberschwellenbereich/

Kategorie Bauleistung

Haustechnik

Bauvorhaben: Um- und Zubau der Messe Innsbruck.

Auftraggeber: Congress und Messe Innsbruck GmbH, Rennweg 3, 6020 Innsbruck.

Leistungsgegenstand: Haustechnik 03 – Sprinkleranlage (CPV 45343230); besprinkelte Fläche ca. 18.500 m².

Erfüllungsort: Messe Innsbruck, Falkstraße 2–4, 6020 Innsbruck.

Leistungsfrist: März 2010 bis Dezember 2012.

Teilangebote sind nicht zulässig.

Alternativangebote sind nicht zulässig.

Zuschlagskriterien: niedrigster Preis.

Bezug der Ausschreibungsunterlagen: ARGE CNBZ Architekten, Anton-Schneider-Straße 4a, 6900 Bregenz, Tel. ++43/(0)5574/82788-0, E-Mail: office@cn-architekten.com

Kostenbeitrag: Gegen Nachweis der Bezahlung des Unkostenbeitrages von € 60,- inkl. MWSt. auf das Konto Nr. 03400010777, BLZ 20601, Sparkasse Bregenz (Cukrowicz.Nachbaur Architekten ZT GmbH) und Bekanntgabe der Firmendaten inkl. E-Mail-Adresse werden die Zugangsdaten für die Ausschreibungsunterlagen übermittelt.

Datenträgeraustausch gemäß ÖNORM B 2063 ist zulässig.

Nachweise laut Ausschreibungsunterlagen.

Anerkennungs- oder Gleichhaltungsverfahren: Auf das allfällige Erfordernis einer Anerkennung oder Gleichhaltung gemäß den §§ 373c, 373d und 373e GewO 1994 in der geltenden Fassung wird ausdrücklich hingewiesen.

Angebotsabgabe: Die Angebote sind in deutscher Sprache abzufassen und bis Donnerstag, den 28. Jänner 2010, 15 Uhr, bei der Congress und Messe Innsbruck, 6020 Innsbruck, Falkstraße 2–4, Rezeption im 1. OG, einzureichen.

Die Angebotsöffnung erfolgt anschließend nach dem Ablauf der Angebotsfrist.

Zuschlagsfrist: fünf Monate ab Angebotsöffnung.

Bietergemeinschaften haben im Fall eines Zuschlages eine Arbeitsgemeinschaft zu bilden.

Datum der Veröffentlichung der Vorinformation: 15. September 2009.

Tag der Bekanntmachung: Die Absendung der Bekanntmachung an das Amt für Veröffentlichungen der Europäischen Gemeinschaften erfolgte am 7. Dezember 2009.

Innsbruck, 7. Dezember 2009

Nr. 1217 • Congress und Messe Innsbruck GmbH

OFFENES VERFAHREN
im Oberschwellenbereich/
Kategorie Bauleistung
Elektrotechnik

Bauvorhaben: Um- und Zubau der Messe Innsbruck.

Auftraggeber: Congress und Messe Innsbruck GmbH, Rennweg 3, 6020 Innsbruck.

Leistungsgegenstand: Elektrotechnik, Starkstrom (CPV 45311200; Verkabelungen ca. 390.000 lfm.

Erfüllungsort: Messe Innsbruck, Falkstraße 2–4, 6020 Innsbruck.

Leistungsfrist: März 2010 bis Dezember 2012.

Teilangebote sind nicht zulässig.

Alternativangebote sind nicht zulässig.

Zuschlagskriterien: niedrigster Preis.

Bezug der Ausschreibungsunterlagen: ARGE CNBZ Architekten, Anton-Schneider-Straße 4a, 6900 Bregenz, Tel. ++43/(0)5574/82788-0, E-Mail: office@cn-architekten.com

Kostenbeitrag: Gegen Nachweis der Bezahlung des Unkostenbeitrages von € 120,- inkl. MWSt. auf das Konto Nr. 03400010777, BLZ 20601, Sparkasse Bregenz (Cukrowicz.Nachbaur Architekten ZT GmbH) und Bekanntgabe der Firmendaten inkl. E-Mail-Adresse werden die Zugangsdaten für die Ausschreibungsunterlagen übermittelt.

Datenträgeraustausch gemäß ÖNORM B 2063 ist zulässig.

Nachweise laut Ausschreibungsunterlagen.

Anerkennungs- oder Gleichhaltungsverfahren: Auf das allfällige Erfordernis einer Anerkennung oder Gleichhaltung gemäß den §§ 373c, 373d und 373e GewO 1994 in der geltenden Fassung wird ausdrücklich hingewiesen.

Angebotsabgabe: Die Angebote sind in deutscher Sprache abzufassen und bis Donnerstag, den 28. Jänner 2010, 16 Uhr, bei der Congress und Messe Innsbruck, 6020 Innsbruck, Falkstraße 2–4, Rezeption im 1. OG, einzureichen.

Die Angebotsöffnung erfolgt anschließend nach dem Ablauf der Angebotsfrist.

Zuschlagsfrist: fünf Monate ab Angebotsöffnung.

Bietergemeinschaften haben im Fall eines Zuschlages eine Arbeitsgemeinschaft zu bilden.

Datum der Veröffentlichung der Vorinformation: 15. September 2009.

Tag der Bekanntmachung: Die Absendung der Bekanntmachung an das Amt für Veröffentlichungen der Europäischen Gemeinschaften erfolgte am 7. Dezember 2009.

Innsbruck, 7. Dezember 2009

Nr. 1218 • ASFINAG Baumanagement GmbH

OFFENES VERFAHREN
im Unterschwellenbereich
Baumeisterarbeiten

Ausschreibende Stelle: ASFINAG Baumanagement GmbH, Rennweg 10a, 6020 Innsbruck, Tel. 050108-14270, Fax 050108-14482, im Vollmachtsnamen der Autobahnen- und Schnellstraßen-Finanzierungs-Aktiengesellschaft.

Gegenstand der Ausschreibung: A 13 Brenner Autobahn, Zentralentwässerung Abschnitt 11, km 3,19 bis km 7,17.

CPV-Klassifizierung (laut TED): 45233110-3.

Leistungsumfang: Die gegenständliche Baumaßnahme umfasst im Wesentlichen die Herstellung der Zentralentwässerung Abschnitt 11 auf der A 13 Brenner Autobahn, zwischen

km 3,19 und km 7,17. In diesem Bereich werden die Oberflächenwässer in Kanälen gesammelt und nach der Reinigung in mechanischen Absetzbecken inkl. Filterpassage der Vorflut zu geleitet.

Die Baumeisterarbeiten umfassen die Errichtung von Kanälen, den Bau von zwei neuen Absetzbecken inkl. elektrotechnischer Ausrüstung und die Erweiterung eines bestehenden Absetzbeckens.

Ausführungszeitraum: Die Arbeiten sind zwischen dem 19. April 2010 und dem 30. Juli 2010 durchzuführen.

Bewerberskreis: Unternehmen mit entsprechender Befugnis, die nach Art und Umfang vergleichbare Leistungen bereits ausgeführt haben. Arbeits(Bieter)gemeinschaften werden auf maximal drei Partner beschränkt.

Ausschreibungsunterlagen: Die Unterlagen werden in digitaler Form unter <http://www.asfinag.at> unter der Rubrik Ausschreibungen/Bauleistung ab 14. Dezember 2009 kostenlos zur Verfügung gestellt. Auf die Bestimmungen des § 20 BVergG wird ausdrücklich hingewiesen. Die vom Auftraggeber verlangten Nachweise gemäß den §§ 70 ff BVergG sind den Ausschreibungsunterlagen zu entnehmen.

Einsichtnahme in die Projektunterlagen: Bei der ASFINAG Baumanagement GmbH, Rennweg 10a, 6020 Innsbruck, Ing. Josef Pollak, gegen Voranmeldung (Tel. +43/(0)50108/14275 oder Fax DW 14482).

Angebotsabgabe: bis spätestens 29. Jänner 2010, 10 Uhr, bei der ASFINAG Baumanagement GmbH, 6020 Innsbruck, Rennweg 10a, in einem verschlossenen Briefumschlag unter Verwendung des den Ausschreibungsunterlagen angeschlossenen Adressaufklebers. Die Angebote sind so rechtzeitig bei der ASFINAG Baumanagement GmbH, 6020 Innsbruck, Rennweg 10a, abzugeben oder per Post abzusenden, dass sie spätestens zum Ende der Angebotsfrist bei der ASFINAG Baumanagement GmbH, Rennweg 10a, 6020 Innsbruck, vorliegen. Später einlangende Angebote werden nicht berücksichtigt.

Angebotseröffnung: Die Angebotseröffnung findet anschließend an den Angebotsabgabetermin im Gebäude der ASFINAG Baumanagement GmbH, Rennweg 10a, 6020 Innsbruck, im Beisein der Bieter statt.

Zuschlagsfrist: fünf Monate.

Innsbruck, 10. Dezember 2009

Die Geschäftsführung

Nr. 1219 • Innsbrucker Kommunalbetriebe Aktiengesellschaft

AUFRUF ZUM WETTBEWERB
Baumeisterarbeiten

Auftraggeber: Innsbrucker Kommunalbetriebe AG, Salurner Straße 11, 6020 Innsbruck.

Verfahren/Gegenstand: Verhandlungsverfahren, Baumeisterarbeiten für Wasser und Kanal.

Leistungsumfang:

Wasser: Hauptleitungsbaustellen kleineren Umfangs, Hausanschlüsse, Schieber- und Hydrantengrabungen, Bereitschaftsdienst und Rohrgebrennen, sonstige Kleingrabungen;

Kanal: Sammelkanäle kleineren Umfangs, Hausanschlüsse, Kanalreparaturen, Austausch Schachtabdeckungen, sonstige Kleingrabungen.

Ausführungszeitraum: April 2010 bis April 2012.

Ausschreibende Stelle: Innsbrucker Kommunalbetriebe Aktiengesellschaft, Geschäftsbereich Infrastruktur – Wasser/Kanal, Rossaugasse 2, 6020 Innsbruck.

Abgabe der Bewerbungen: bis spätestens 30. Dezember 2009, 11 Uhr, in der Abteilung Einkauf, Salurner Straße 11, 1. Stock, Zi. 102, Montag bis Donnerstag von 8.30 Uhr bis 11.30 Uhr und von 14 Uhr bis 16 Uhr, Freitag von 8.30 Uhr bis 11.30 Uhr, oder per E-Mail unter (j.knottner@ikb.at) oder per Fax unter +43/(0)512/59502-5681.

Teilnahmeberechtigt: Unternehmen, die nachweislich Wasser- und Kanalbauvorhaben technisch einwandfrei und zur Zufriedenheit der jeweiligen Auftraggeber abgewickelt haben und eine entsprechende Referenzliste vorlegen können.

Zwingend bis zum Abgabetermin für die Bewerbung sind einzureichen:

- Gewerbeberechtigung,
- aktueller Firmenbuchauszug,
- aktuelle Bank-Bonitätsauskunft.

Nachweise gemäß BVergG 2006, § 231, sind auf Verlangen innerhalb von drei Tagen beizubringen.

Bietergemeinschaften sind nicht zugelassen.

Auskünfte: Herr Knottner, Tel. +43/(0)512/502-5681.

Innsbruck, 10. Dezember 2009

Der Vorstand:

Dir. Dr. Elmar Schmid e.h.

Dir. Dipl.-Ing. Harald Schneider e.h.

Dir. Dipl.-Ing. Franz Hairer e.h.

Nr. 1220 • Allgemeine Unfallversicherungsanstalt, 1200 Wien

VORINFORMATION

Lieferleistungen (Einrichtung)

für das Rehabilitationszentrum Häring im Jahr 2010

Ausschreibende Stelle: Allgemeine Unfallversicherungsanstalt, Adalbert-Stifter-Straße 65, 1200 Wien.

Auftragsbezeichnung: Rehabilitationszentrum Häring der AUVA, Vorinformation über Ausschreibungen (jeweils gesonderte Bekanntmachung) von Lieferleistungen (Einrichtung) im Jahr 2010.

Gegenstand des Auftrags: Die nachfolgend beschriebenen Lieferaufträge werden innerhalb der nächsten zwölf Monate (2009/2010), ab dem Zeitpunkt dieser Vorinformation, im Rahmen des Umbaus und der Erweiterung des Rehabilitationszentrums Häring der AUVA, einzeln ausgeschrieben:

Los 1: Tischlerarbeiten;

Los 2: Raumausstatter;

Los 3: Allgemeine medizintechnische Geräte und Einrichtungen; siehe zukünftige Ausschreibungsunterlagen.

CPV-Code: 45400000/LA16.

Erfüllungsort: Tiroler Unterland (AT335).

Auskünfte: Generalplanung Rehabilitationszentrum Häring, Moser Architekten Ziviltechniker GmbH, Handelskai 130, 1020 Wien.

Weitere Informationen: Dies ist lediglich die Vorinformation gemäß § 53 Bundesvergabegesetz 2006. Die Behebung von Ausschreibungsunterlagen ist daher noch nicht möglich. Die eigentlichen Ausschreibungen erfolgen frühestens in 52 Tagen mit gesonderter Bekanntmachung. Ausländische Bewerber oder Bieter werden ausdrücklich auf das Erfordernis einer Anerkennung oder Gleichhaltung gemäß den §§ 373c, 373d und 373e GewO 1994 oder einer Bestätigung gemäß § 1 Abs. 4 der EWR-Architektenverordnung, BGBl. Nr. 694/1995, oder einer Bestätigung gemäß § 1 Abs. 4 der EWR-Ingenieurkonsulentenverordnung, BGBl. Nr. 695/1995, hingewiesen. L-466222-9c10.

Wien, 11. Dezember 2009

Nr. 1221 • Stadtgemeinde Wörgl

INTERESSENTENSUCHE

Dienstleistungskonzession für die Erbringung von Notarztdienstleistungen in der Stadt-- gemeinde Wörgl im Weg der Ersatzvornahme

Konzessionsgeberin: Stadtgemeinde Wörgl, Bahnhofstraße 15, 6300 Wörgl.

Ausschreibungsgegenstand: Dienstleistungskonzessionsvertrag über die Erbringung von Notarztdienstleistungen in der Stadtgemeinde Wörgl.

Zeitraum: binnen 14 Tagen ab Aufforderung bis 30. September 2010.

Erfüllungsort: Wörgl.

Ausschreibungsunterlagen: ab 21. Dezember 2009 im Stadtamt Wörgl, Bahnhofstraße 15, 6300 Wörgl, erhältlich (bei Mag. Steiner).

Ort der Abgabe der Angebote: Stadtamt Wörgl, Bahnhofstraße 15, 6300 Wörgl, 1. Stock, Zi. 7.

Schlussstermin für das Einlangen der Angebote: 8. Jänner 2010, 9 Uhr.

Wörgl, 9. Dezember 2009

Erscheinungsort Innsbruck
Verlagspostamt 6020 Innsbruck P. b. b.
Vertr.-Nr. GZ 02Z030079 W DVR 0059463

Herausgeber: Amt der Tiroler Landesregierung, 6010 Innsbruck
 Erscheint jeden Mittwoch. Redaktionsschluss: Freitag, 12 Uhr.
 Bezugsgebühr € 23,- jährlich. Einzelstück: € 0,10 für jede Seite, jedoch mindestens € 1,- pro Stück. Einschaltungen nach Tarif.
Verwaltung und Vertrieb: Landeskanzleidirektion,
 Innsbruck, Neues Landhaus,
 Tel. 0512/508-2182 – Fax 0512/508-2185 – E-Mail: bote@tirol.gv.at
Redaktion: Innsbruck, Landhaus,
 Tel. 0512/508-2184 – Fax 0512/508-2185 – E-Mail: bote@tirol.gv.at
 Internet: www.tirol.gv.at/bote
Druck: Eigendruck